

Kennzifferzeitschrift  
für Architekten,  
Planer, Bauingenieure

# bba

BAU • BERATUNG • ARCHITEKTUR



5

Mai 2001

TITEL

**Farbwirkung  
und Farbtreu**

METALL

**Schwungvoll  
gefaltet**

FASSADE

**Keramik:  
Verblüffend zeitlos**

SOLARTECHNIK

**Verlustfrei  
übertragen**



An eine gefaltete Zeitung soll die Gestalt des Gebäudes erinnern – und damit an deren Funktion.

Fotos: Rheinzink



Die Druckerei weist eine konkave Silhouette auf, die Form des etwas niedrigeren Technikgebäudes wird von einem konvexen Schwung bestimmt.



Material- und Formgegensätze: Fläche, Holzverkleidete Nebengebäude betonen die hohe, expressive Metallfassade des Hauptgebäudes.

Druckerei in Slagelse, Dänemark

# Schwungvoll gefaltet

Auf einer Gesamtfläche von 4800 m<sup>2</sup> wurde im dänischen Slagelse eine moderne Architektur für eine große Druckerei geschaffen.

Mit schwungvollen Giebeln weisen zwei schimmernde Baukörper gen Himmel - auffällig die Metallflächen der nahezu fensterlosen Fassaden.

Im Gegensatz dazu präsentieren sich flankierende, niedrige Nebengebäude, die Verwaltung, Papierlager, Verpackung und Cafeteria enthalten, mit dunklen Holzverkleidungen. Deren „Erdhaftigkeit“ betont die futuristisch anmutende Metallarchitektur zusätzlich.

## Konzept

Der Architekt Soren Robert Lund nennt als zentrales Motiv für das Hauptgebäude die Giebelkante, die wie eine Schlucht von den großen Bauvolumina der Druck- und Technikbereiche bestimmt wird. An eine Falzmaschine, die Zeitungen faltet, soll die Faltlinie erinnern. Das Druckgebäude und die Be- und Entlüftungshallen werden um-

hüllt von gefalteten Zinkflächen - wie gefaltete Druckbögen. Während diese „Falt“-Linie an der Fassade der Druckereihalle einen großen, nach innen gewölbten Umriss erzeugt, weist der technische Bereich eine kleinere, konvexe Form auf.

Landschaft und Gebäude sollen nach Willen des Architekten die architektonische Idee bezeugen, wie Papiermasse in gedrucktes Zeitungspapier transformiert wird.

## Material

Bei den senkrechten Fassaden wurden 2200 m<sup>2</sup> Kassetten Rheinzink-walzblank verwendet, während an den Giebelkanten 300 m<sup>2</sup> des gleichen Materials in Stehfalztechnik eingesetzt wurden. Bei dieser Oberfläche schützt eine sich durch die Bewitterung bildende natürliche Patina das Material und macht Wartung und Pflege überflüssig.

- Rheinzink-walzblank  
Weitere Informationen bba 535

.....  
Architekt:  
Soren Robert Lund,  
Kopenhagen

Weitere Informationen bba 32 ►



## Kalzip® Dach- und Wandsysteme aus Aluminium – kreative Freiräume für Architekten und Planer

Kalzip® - das Dach- und Wandsystem verbindet die hervorragenden Eigenschaften von Aluminium, wie Leichtigkeit und Stabilität, mit den Vorzügen eines intelligenten und durchdachten Stehfalzsystems.

Ob als Bedachungskonzept oder Fassadenlösung - Kalzip® eröffnet mit seinen nahezu unbegrenzten Gestaltungsmöglichkeiten den Weg zu außergewöhnlicher Architektur. Ausgeführt in vollkommener Schönheit, für jeden Zweck, jeden Anspruch und jede kreative Idee.

**Sie wollen mehr wissen?** Wir senden Ihnen gerne unsere ausführlichen Informationsunterlagen. Oder besuchen Sie uns im Internet.

**Corus Bausysteme GmbH**  
Ein Unternehmen  
der Corus Group plc  
August-Horch-Straße 20-22  
D-56070 Koblenz  
T 02 61/8 91-0 · F 02 61/8 20 38  
kalzip@corusgroup.com

[www.kalzip.de](http://www.kalzip.de)

